



HowTo zum Remote-Arbeiten an der Arbeitsgruppe Schaltungstechnik und Simulation

1. Passwort ändern: <https://sus.ziti.uni-heidelberg.de/password/>
2. Das zugewiesene Passwort muss zuerst geändert werden, bevor der Login funktioniert. Das neue Passwort muss min. 8 Zeichen lang sein und Groß- und Kleinbuchstaben sowie Zahlen und/oder Sonderzeichen enthalten.
3. Für den Remotezugang muss man mit dem Uni-HD Netzwerk verbunden sein:
 - per WLAN: <https://www.urz.uni-heidelberg.de/de/eduroam>
 - per VPN: <https://www.urz.uni-heidelberg.de/de/vpn>
 - per SSH portforwarding
 - aus den CIP-Pools
4. Grafischer Remotezugang kann auf diese Arten erfolgen:
 - per SSH X-forwarding: bei schneller Internetverbindung
 - per x2go-Client (empfohlen)
 - per RDP (Windows Remote Desktop)
5. Server: `susnx.ziti.uni-heidelberg.de`
 - Key Fingerprint beim ersten Aufbau der SSH Verbindung
 - ED25519:
MD5: 28:f2:83:ae:3b:87:7c:bb:13:cd:ee:55:00:e1:bf:26
SHA256: Ig8YZ3T360oqZlTbVzCqb2DGaNGDUEW+sMkTKa6W4b8
 - RSA:
MD5: a1:1b:45:03:a9:a4:00:e7:7e:79:f1:cf:4e:e9:6c:b3
SHA256: 2IZ9KgGOI5gTdiE5gFMO88Q4/VQk0rwyfZHZXpTtUeY
 - bei x2go-Client
 - ED25519:
16:3f:e5:a4:4e:69:04:6c:7d:3f:65:96:a2:95:fe:c5:18:5c:f0:c0
 - RSA: 0f:e0:97:4b:32:d4:5f:35:8a:df:4d:73:f6:28:8f:34:de:00:24:14
6. optional: einrichten und Login mit SSH public-key Verfahren: Dann muss man nicht mehr mit dem Uni-HD Netzwerk verbunden sein. Das ist evtl. schneller, wenn der VPN überlastet ist. Anleitung z.B hier: <https://heise.de/-4400280>

ACHTUNG:

- SSH-Port 22 ist von außerhalb der Universität gesperrt. Port 2222 verwenden!
- Bei 5 falschen Passwordeingaben ist euer Rechner eine Zeit lang gesperrt!
- Nach 3 Tagen wird eine ungenutzte Remote-Verbindung geschlossen!
- Bitte Abmelden und nicht nur das Fenster des grafischen Remotezugangs schließen.

x2go-Client: (empfohlen für Linux und Windows)

Download des aktuellen x2go-Clients:

<http://wiki.x2go.org/doku.php/download:start>

Einstellungen:

Sitzung

Host: susnx.ziti.uni-heidelberg.de

Login: euer zugewiesener Benutzername

SSH-Port: 2222

alle Optionen abschalten

Sitzungsart: XFCE

Verbindung

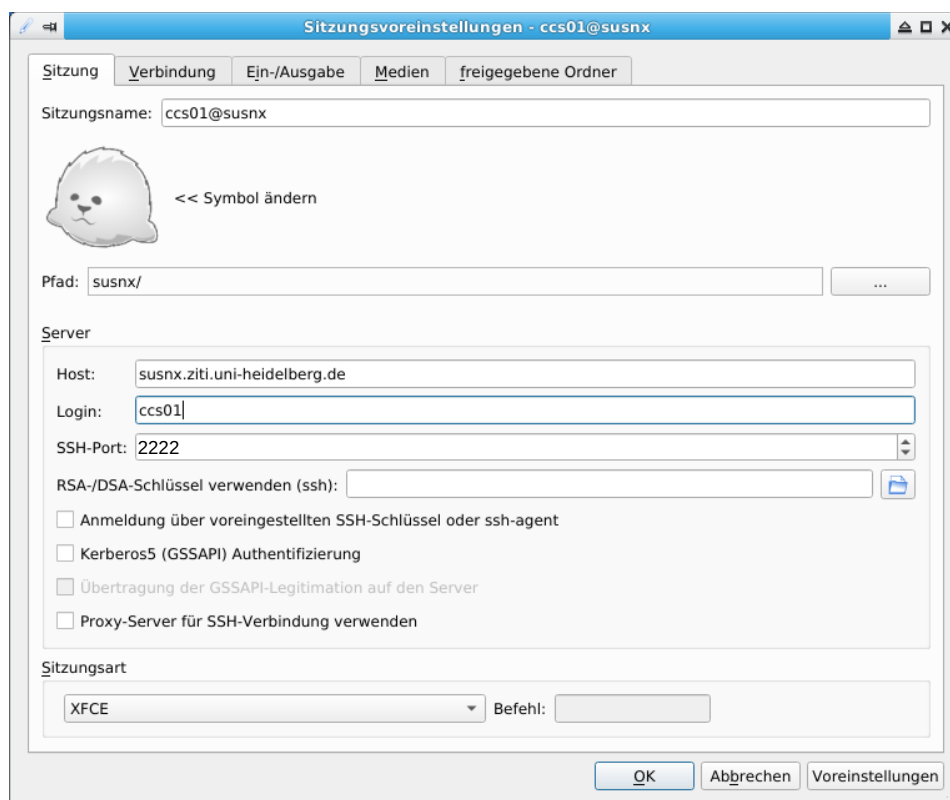
Verbindungsgeschwindigkeit: ausprobieren was am besten bei euch funktioniert

Methode: 16m-jpeg bei guter Verbindung; 32k-jpeg bei langsamer Verbindung

Bildqualität: 9; bei langsamer Verbindung reduzieren

„Medien“ und „freigegebene Ordner“

alle Optionen abschalten



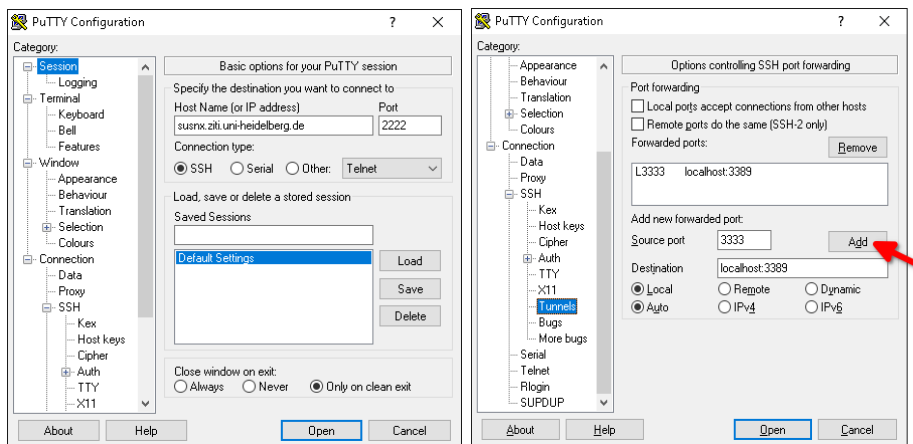
Remote Desktop Protocol (empfohlen für MacOS)

Über das Windows Remote Desktop Protocol (RDP) lässt sich auch eine Verbindung zu dem Linux Server susnx herstellen.

Aus Sicherheitsgründen ist eine direkte RDP-Verbindung von extern gesperrt. Man muss sich zuerst per VPN verbinden oder einen SSH-Tunnel mit public-key-Verfahren aufbauen:

- VPN starten
 - oder -
- SSH-Tunnel einrichten. Es wird das public-key-Verfahren benötigt. Passworteingabe nicht möglich!
 - **Linux & Mac:**

```
ssh -N -L 3333:localhost:3389 -p 2222 <SuS-Login>@susnx.ziti.uni-heidelberg.de
```
 - **Putty:**
 - Hostname: susnx.ziti.uni-heidelberg.de
 - Port: 2222
 - Source Port: 3333
 - Destination: localhost:3389



Danach kann der Remotedesktop-Client gestartet werden.

Der Computernamen unterscheidet sich, je nachdem ob VPN oder SSH-Tunnel verwendet wird:

- bei VPN: susnx.ziti.uni-heidelberg.de
 - bei SSH: localhost:3333
- **Linux:**
 - mehrere RDP-Client-Programme verfügbar. z.B.:
 - `xfreerdp /dynamic-resolution +clipboard /u:<SuS-Login> /v:<computernamen siehe oben>`
 - **Windows:**
 - "Remote Desktop Verbindung" bzw. "Remote Desktop Connection" aus dem Start-Menü ausführen
 - Bei "Computer:" den Computernamen (siehe oben) eingeben
 - Bei "Benutzername" den SuS-Login angeben
 - **Mac:**
 - Aus dem App-Store die "Microsoft Remote Desktop" App installieren
 - Bei "Computer:" den Computernamen (siehe oben) eingeben
 - Bei "Benutzername" den SuS-Login angeben

SSH X-forwarding

wird nur bei schnellen Verbindungen im LAN empfohlen!

Funktioniert gut bei Linux-Clients. Für Windows oder MacOS wird eine Zusatzsoftware (X-Server) benötigt.

```
ssh -XC -p 2222 <SuS-Login>@susnx.ziti.uni-heidelberg.de
```